



Jung, innovativ und manchmal etwas außergewöhnlich, so lassen sich Start-up-Unternehmer und deren Produkte wohl am besten beschreiben. Zum ersten Mal gibt es auf diesjährigen FOOD & LIFE, in München, einen solchen Extrabereich für die kreativen Köpfe und hier gibt es tatsächlich einiges zu erleben: Honig von der Polizeistation, Nährstoffe aus Knochen und noch viel mehr...

**Anmoderation:**

Jung, innovativ und manchmal etwas außergewöhnlich, so lassen sich Start-up-Unternehmer und deren Produkte wohl am besten beschreiben. Zum ersten Mal gibt es auf diesjährigen FOOD & LIFE, in München, einen solchen Extrabereich für die kreativen Köpfe und hier gibt es tatsächlich einiges zu erleben: Honig von der Polizeistation, Nährstoffe aus Knochen und noch viel mehr... Unser Reporter Tim Kuchenbecker hat sich umgeschaut.

Wer Honig kaufen möchte, der geht ins Geschäft. Das Startup nearBees möchte aber kleine Hobby-Imker unterstützen und das geht am besten im Internet, erklärt Katharina Jung.

O-Ton

Rund 1.500 Hobbyimker aus ganz Deutschland sind bereits angemeldet. Auf der FOOD & LIFE kann man einige der Honigsorten probieren.

O-Ton

Zum Frühstück Honig von der Polizeistation, mittags vielleicht Mealpreps vom Startup Paulikocht. Anja Licht ist die Gewinnerin des Crowdfunding Contest Food 2017.

O-Ton

Zum Start gibt es das "low carb Curry" ohne Kohlenhydrate, mit Pute oder vegan und es gibt auch einen Kuchen im Glas. Bei Sebastian Unterhuber vom Startup Jarmino gibt es gleich mehrere Produkte - 100 Prozent natürliche Lebensmittel aus Bayern. Mit Gemüsesuppen geht es los.

O-Ton

Und als letztes Beispiel für die Startups auf der FOOD & LIFE noch das Unternehmen Superdrink. Getränke, die fit machen und gut schmecken, versichert Vertriebsmitarbeiter Marc Baumgartner.

O-Ton

Und, die Nachfrage ist groß auf der Messe - nicht nur, was das Probieren angeht, denn die meisten Startup-Ideen kann man auch gleich mit nach Hause nehmen.

Tim Kuchenbecker, Redaktion ... München